

# Zeichnung auf 3 1/2%ige Pfandbriefe der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt zu Leipzig.

Von den 3 1/2%igen Pfandbriefen Ser. X der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt zu Leipzig wird ein Betrag von M. 3,000,000.—, unter den nachstehend ersichtlichen Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt werden.

Die Pfandbriefe dieser Serie, auf M. 5000.—, M. 1000.—, und M. 500.—, lautend, werden mit Genehmigung des Königl. Ministerium des Innern auf Grund des § 19 der Statuten der Anstalt in demselben Betrage ausgegeben, in welchem die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Hypothekdarlehen auf Grundbesitz im Königreich Sachsen, insbesondere städtische Grundstücke, gewährt.

Die Ausleihung auf Hypothek erfolgt nur, wenn durch die vorausgegangene specielle Prüfung die der Anstalt damit gebotene vollständige Sicherstellung des Darlehns nachgewiesen ist.

Die Tilgung der Pfandbriefe erfolgt durch Auslosung oder freien Rückkauf in demselben Masse, als die dagegen ausgegebenen Hypothekdarlehen zurückgezahlt werden, mindestens jedoch an jedem 1. Juli mit 2% des jeweilig in Umlauf befindlichen Betrages.

Die Zinsen sind halbjährig am 2. Januar und 1. Juli in Leipzig, Dresden, Bautzen, Altenburg, Berlin, Frankfurt a. M. zahlbar.

Für die Rückzahlung der Pfandbriefe und pünktliche Abentrichtung der Zinsen haftet den Pfandbriefinhabern ausser den von der Anstalt als Gegenwerth der ausgegebenen Pfandbriefe zu betrachtenden Hypothekforderungen das gesammte übrige Vermögen der Anstalt.

## Zeichnungsbedingungen.

Die Zeichnung auf obenerwähnte M. 3,000,000 findet  
**Mittwoch, den 4. April a. c.,**

- statt:
- bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig und bei deren Filialen in Dresden und Altenburg, sowie bei Herrn G. E. Heydemann in Bautzen und Löbau,
  - bei der Sächsischen Bank zu Dresden in Dresden und bei deren Filialen in Leipzig, Annaberg, Chemnitz, Glauchau, Meerane, Reichenbach i. V., Zittau und Zwickau.

Der Emissionscours ist auf 98,50% festgesetzt, excl. der besonders zu vergütenden laufenden Zinsen.

Die Zeichnung kann geschlossen werden, sobald der für dieselbe bestimmte Betrag erschöpft ist. Reduction und die Zuteilung des auf jede einzelne Zeichnung zu gewährenden Betrages bleibt dem Ermessen der unterzeichneten Anstalt vorbehalten.

Bei der Zeichnung sind 10% als Caution baar anzuzahlen oder in courshabenden Werthpapieren zu hinterlegen.

Die Abnahme der Pfandbriefe hat nach dem Belieben der Zeichner innerhalb des Zeitraums vom 5. April bis spätestens 31. Mai a. c. zu erfolgen.

Die Zeichnungsstellen sind befugt, die Präsentanten der Zeichnungsscheine ohne weitere Legitimationsprüfung als zur Empfangnahme der darauf zu gewährenden Pfandbriefe berechtigt zu betrachten.

Leipzig, den 24. März 1888.

## Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

An unserer Coupons-Casse werden die am **1. April 1888** fälligen Zins- bez. Dividenden-Scheine der nachverzeichneten Effecten:

### 1) Zins-Scheine:

- der Carlsbader 5% Stadt-Anleihe-Obligationen,
- Dux-Bodenbacher Eisenb.-Prioritäten (zum jeweilig festges. Silbercourse),
- Geraer Jute-Spinnerei und Weberel 4 1/2% Obligationen,
- Gersdorfer Steinkohlenbauverein Schuldverschreibungen,
- Landwirtschaftlichen Credit-Verein im Königreiche Sachsen Pfandbriefe (vom 15. März a. c. ab),
- Leipziger Pferdebahn-Schuldverschreibungen,
- Lombardischen Eisenbahn-Prioritäten,
- Oelsnitzer Bergbau-Gewerkschaft-Schuldverschreibungen,
- Preussisch-Boden-Credit-Actien-Bank Pfandbriefe (vom 15. März a. c. ab),
- Raab-Oedenburg-Ebenfurter Eisenbahn-Prioritäten,
- Steinkohlenbauverein Hohndorf-Prioritäten,
- Württembergischen Hypothekbank-Pfandbriefe.

### 2) Dividenden-Scheine:

- des Gersdorfer Steinkohlenbau-Vereins, Prior.-Act. L.S. Div.-Sch. No. 7 M. 37.50,
- do. do. do. II. - - - - - 2 - 33.—
  - do. do. Stamm-Actien - - - - - 1 - 3.—
  - der Halleschen Strassenbahn - - - - - 5 - 30.—
  - Kammgarn-Spinnerei Wernshausen - - - - - 5 - 27.50,
  - Leipziger Pferdebahn-Gesellschaft Stamm-Prior. - - - - - 11 - 6.15,
  - do. do. Actien - - - - - 31 - 6.—
  - Thüringer Gas-Gesellschaft - - - - - 14 - 24.—
  - do. do. Actien - - - - - 20 - 24.—
  - do. do. - - - - - 4 - 24.—
  - do. do. - - - - - 2 - 120.—
  - Zucker-Raffinerie Halle - - - - - 6 - 45.—
  - do. do. - - - - - 2 - 90.—

Ferner: Actien-Brauerei Borna, Div.-Sch. No. 16 M. 6.—, vom 1. April a. c. ab, des Steinkohlenbau-Vereins Hohndorf

Stamm-Actien Div.-Sch. No. 9 M. 20.—, } vom 5. April a. c. ab,  
- Prior. - - - - - 6 - 20.—, }

vom Verfalltage ab, bez. zu den beigesetzten Terminen  
spesenfrei eingelöst.

Leipzig, den 25. März 1888.

**Becker & Co.**

# Kammgarnspinnerei zu Leipzig.

Bilanz per ultimo December 1887.

Activa.		Passiva.		
Einzel-Gewinn	1 570 814	85	Der Aktien-Capital-Gewinn	2 250 000
Reserve-Gewinn	153 870	68	Reserve-Fonds-Gewinn	285 000
Geld-Gewinn	37 072	07	Darlehen-Gewinn	700 000
Umsatz-Gewinn	645 000	—	Gewinn-Gewinn-Gewinn	142 648
Umsatz-Gewinn	18 858	80	Zwischen-Gewinn	9 996
Umsatz-Gewinn	392	22	Gewinn- und Verlust-Gewinn	320 608
Umsatz-Gewinn	309	90		
Umsatz-Gewinn	5 892	84		
Umsatz-Gewinn	32 790	10		
Umsatz-Gewinn	2 228	88		
Umsatz-Gewinn	267	10		
Umsatz-Gewinn	10 000	—		
Umsatz-Gewinn	550 000	—		
Umsatz-Gewinn	670 727	90		
Umsatz-Gewinn	3 898 184	78		

Debet.		Gewinn- und Verlust-Conto.		Credit.	
Einzel-Gewinn	5 459	72	Der Gewinn-Gewinn	727 688	11.
Reserve-Gewinn	11 498	80	Der Verlust-Gewinn	1 487	83
Geld-Gewinn	57 700	04	Der Gewinn-Gewinn	150	—
Umsatz-Gewinn	37 484	01	Der Verlust-Gewinn	196	—
Umsatz-Gewinn	14 281	70			
Umsatz-Gewinn	57 873	31			
Umsatz-Gewinn	100 489	66			
Umsatz-Gewinn	1 107	11			
Umsatz-Gewinn	4 028	47			
Umsatz-Gewinn	31 273	83			
Umsatz-Gewinn	1 227	69			
Umsatz-Gewinn	86 772	93			
Umsatz-Gewinn	320 608	30			
Umsatz-Gewinn	727 688	11			

Statutenmäßig machen wir hiermit bekannt, daß in der heute abgehaltenen Generalversammlung vorstehende Bilanz genehmigt wurde und daß sie für 1887 auf

## 11 Procent oder 33 Mark

für die Höhe festgesetzte Dividende gegen Dividendenchein Nr. 8 sofort bei der Leipziger Bank hier und an unserer Casse gegen Kasse zu beziehen.

Leipzig, den 28. März 1888.

**Der Aufsichtsrath: Der Vorstand:**  
Georg Rödiger, Vors. | Gemeindevorstand C. Walther. | L. Wenzel.

# Kammgarnspinnerei zu Leipzig.

Nachdem die Generalversammlung der hiesigen Kammgarnspinnerei, die Herren Georg Rödiger und A. Herm. Wapler wiedergewählt hat, befehlt der Aufsichtsrath aus folgenden Mitgliedern:

Herrn Ernst Ayer, Herrn Georg Rödiger, Wilhelm Keilbe, C. T. Schall, Stadtrath Pohlentz, Otto Schulze-Sander, Stadtrath Oelme, A. Herm. Wapler.

und ist der Unterzeichnete zum Vorsitzenden, Herr Stadtrath Pohlentz zu dessen Stellvertreter gewählt worden, was laut §. 13 der Statuten hierdurch zur Kenntnis gebracht wird.

Leipzig, den 1. April 1888.

## Der Aufsichtsrath.

Georg Rödiger, Vorsitzender.

# Privatbank zu Gotha Filiale Leipzig.

An unserer Casse werden die fälligen Coupons und Div.-Scheine der:  
Erfurter Stadt-Anleihe,  
Gothaer Stadt-Anleihe,  
Gottes Segen Lugau 6% Anleihe,  
Lombardischen Prioritäten,  
Lugauer Steinkohlenbauvereins-Anleihe,  
Lugau-Niedervürstener Steinkohlenbauverein Divid.-Sch. Nr. 15 mit Mk. 25.—,  
Rürberger Vereinsbank-Pfandbriefe,  
Oesterreichischen Silberrente,  
Dresdener Stadt-Anleihe,  
Tuchfabrik Langensalza Divid.-Sch. pr. 1887 mit Mk. 7.50  
spesenfrei eingelöst.

Leipzig, den 1. April 1888.

## Privatbank zu Gotha Filiale Leipzig, Markt 11, I.

# Transatlantische Fracht-Beförderung

via Leipzig-Hamburg.  
„Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Expres.“  
Ab Leipzig regelmässige Montags-Donnerstags und Sonnabend-Nach: New-York, Boston, Philadelphia, Chicago, Cincinnati etc., Canada etc.  
D. „Hammenda“, Mittwoch, den 4. April.  
D. „Taormina“, Sonntag, den 8. April.  
D. „Wieland“, Sonntag, den 15. April.  
D. „Polaris“, Mittwoch, den 18. April, und weiter jeden Mittwoch und Sonntag.  
Ausserer Güterverkehr in Leipzig: Sonab. Montag, Donnerstags Nachm. 3 Uhr.  
Nach: Bahia, Rio de Janeiro, Santos, Pernambuco etc. via Lissabon jeden 4., 18. und 25. des Monats. (9., 16. und 23. April.)  
Nach: Montevideo, Buenos-Aires, Rosario etc. direct via Lissabon jeden Donnerstag (8., 15. und 22. April etc.)  
Nach: Westindien, Havri und Mexico jeden 1., 5., 12., 19. und 26. des Mts. (Westindien: 8., 12. und 19. April.) (Mexico: 23. April und 24. Mai.)  
Die eingeklammerten Daten beziehen sich auf den nächsten Schiffsanlauf (Nachm. 3 Uhr) der Frachtaufnahme in Leipzig.  
Nähere Auskunft ertheilt: der Schiffsmakler August Bolten, Wm. Millers Nachf., Hamburg, sowie speciell der General-Verreter F. W. Graupenstein, Leipzig, Gellertstr. No. 9 (Telephon No. 215), und sämtliche dem Leipziger Transport-Comptoir angehörte Firmen.

# Theilhaber

es sei, da es würde sehr, können sich die Theilhaber in Folge der...  
Leipzig, den 1. April 1888.

# Coupons-Einlösung.

Die fälligen Dividendenscheine und Coupons der nachstehend verzeichneten Effecten gelangen an meiner Coupons-Casse zur Auszahlung:  
Anhalt-Dessauische Landesbank - Acten; 1887er Dividendenschein mit M. 25.50,  
Anhalt-Dessauische Prämien-Anleihe,  
Deutsche Continental-Gas-Gesellschaft in Dessau; 1887er Dividendenschein: M. 28.50 mit Nummernverzeichnis einzureichen,  
Dux-Bodenbacher 5% Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen von 1871,  
Hamburger Hypothekbank-Pfandbriefe,  
Landwirtschaftlicher Credit-Verein im Königreich Sachsen, Dresden; Pfand- und Creditbriefe,  
Nürnbergischer Vereinsbank; Pfandbriefe,  
Oesterreichische Silber-Rente,  
Riga-Dünaburger Eisenbahn-Actien; Coupon per 13. April mit M. 8.17,  
Rumänische 5% amortisable Rente,  
Russische 5% Stieglitz-Anleihe,  
do. Englische Staats-Anleihen,  
Warschau-Terespoler Eisenbahn-Actien u. Obligationen.  
Leipzig, den 31. März 1888.

H. C. Plaut.

# Coupons-Einlösung.

Die am 1. April a. c. fälligen Coupons gelangen von jetzt ab an unserer Casse zur Einlösung.  
Capital-Anlagen  
Schirmer & Co., Leipzig, Weinmüller-Strasse 4, I.